

NÖ Bezirksmeisterschaften

Die Vereine in den Bezirken sind aufgerufen bei C-neu oder C Turnieren Bezirksmeisterschaften durchzuführen. Man sollte in Absprache mit allen Vereinen im Bezirk ein Turnier im Jahr auswählen, wo diese Meisterschaft durchgeführt werden soll. Der NOEPS gibt die Rahmenbestimmungen für diese Meisterschaft vor.

Bestimmungen:

Jugend:

Startberechtigt sind alle Reiter, die Stamm-Mitglieder in einem in diesem Bezirk beheimateten Verein sind, ohne Lizenz oder max. die Lizenz R1 besitzen. Die Pferde müssen beim OEPS als Turnierpferd registriert sein. Altersgrenze: laut ÖTO § 12 (Stichtag jeweils der 31.12.)

Die Meisterschaft besteht aus einem Springen in 2 Umläufen in der Höhe von 95 cm. Geritten wird auf Idealzeit. Der Reiter mit der geringsten Fehlerpunktzahl ist Bezirksmeister. Bei Fehlergleichheit zählt, wer am nächsten an der Idealzeit des 2. Umlaufes ist.

Junioren:

Startberechtigt sind alle Reiter, die Stamm-Mitglieder in einem in diesem Bezirk beheimateten Verein sind, ohne Lizenz oder die Lizenz R1 besitzen. Die Pferde müssen beim OEPS als Turnierpferd registriert sein. Altersgrenze: laut ÖTO § 12 (Stichtag jeweils der 31.12.)

Die Meisterschaft besteht aus einem Springen in 2 Umläufen in der Höhe von 100 cm. Geritten wird auf Idealzeit. Der Reiter mit der geringsten Fehlerpunktzahl ist Bezirksmeister. Bei Fehlergleichheit zählt, wer am nächsten an der Idealzeit des 2. Umlaufes ist.

Allgemeine Klasse:

Startberechtigt sind alle Reiter, die Stamm-Mitglieder in einem in diesem Bezirk beheimateten Verein sind, und die Lizenz R1, R2 oder RS2 besitzen. Die Pferde müssen beim OEPS als Turnierpferd registriert sein.

Die Meisterschaft besteht aus einem Springen in 2 Umläufen in der Höhe von 105 cm. Der Reiter mit der geringsten Fehlerpunktzahl ist Bezirksmeister. Bei Fehlergleichheit zählt die Zeit aus dem 2. Umlauf.

Schärpen und Medaillen werden vom NOEPS zur Verfügung gestellt.